



Jahresbericht 2018

1. Vorstand

Der Vorstand bestand wie bisher aus sieben Mitgliedern und zwei Beisitzerinnen. Er tagte in unveränderter Besetzung fünf Mal und tauschte sich dazwischen rege per E-Mail aus. Er entwarf das Tätigkeitsprogramm, bereitete Einsätze und Projekte vor und entschied über Einsprachen. Vorstandsmitglieder leiteten Exkursionen, organisierten Pflegeeinsätze und packten an. Sie pflegten Kontakte mit der Gemeinde und zielverwandten Organisationen in der Gemeinde und darüber hinaus. Der Vorstandsausflug am 30. August führte ins Rotmoos im Innereriz.

2. Mitglieder und Finanzen

Der NVW zählte Ende 2017 174 Mitglieder, Ende 2018 waren es 172. Die Einnahmen betrugen 2018 CHF 7'913.-, die Ausgaben CHF 9'721.-. Ende 2018 hatte der NVW ein Vermögen von CHF 74'030.-.

3. Vorträge, Kurse

Ende Januar fand der beliebte Naturfoto- und -filmabend statt, der von Libellen, Ringelnattern, Uferschwalben und der Vogelwelt Botswanas handelte. Im Herbst folgten 40 Interessierte dem spannenden Vortrag *Der Wolf – ein besonderer Beutegreifer*. Martina Meier, Gymnasiallehrerin und Mitglied der kantonalen Gruppe Wolf, schilderte den aktuellen Status des Wolfs in der Schweiz. Sie erzählte von den Irrtümern, die sie und viele andere Wolfsspezialisten korrigieren mussten, und begeisterte das Publikum mit vielen eigenen Erlebnissen und Erfahrungen.

4. Exkursionen

Der NVW lud zwischen Februar und Oktober zu 10 Exkursionen ein. Nur eine, die Schneeschuhwanderung im Januar, musste mangels Schnee abgesagt werden. Auf das grösste Interesse stiessen die (geologischen) *Spuren der Vergangenheit* um Steinisweg (30 Teilnehmende) und die Abendexkursion zur Wohleibrücke (25 Teilnehmende). Erstmals bot der NVW einen dreiteiligen Kurs *Vögel für Anfänger* an, der von 17 – 23 Personen besucht wurde, darunter mehreren Kindern. Ebenfalls beliebt bei Familien mit Kindern waren wie gewohnt die Nistkastenkontrollen im Buechholz.

5. Arbeitseinsätze und Artenförderung

Der NVW lud im Berichtsjahr zu vier eigenen Arbeitseinsätzen ein. Diese umfassten Baumpflanzungen in Säriswil und Pflegearbeiten im Schutzgebiet Aumattbächli, in Oberdettigen und im Buechholz. Vorstandsmitglieder leisteten acht weitere Einsätze. Insgesamt wurden rund 250 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Der NVW war an Artenförderungsprogrammen für Fledermäuse, Schleiereulen, Turmfalken, Mauersegler, Amphibien, und Orchideen beteiligt. Der wohl spektakulärste Einsatz galt den Mauerseglern an der Kappelenbrücke, denen bei den Renovationsarbeiten versehentlich der Zugang zu den Nestern mit einem Sicherheitsnetz versperrt worden war. Rasch wurde zusammen mit dem Tiefbauamt eine für alle gütliche Lösung gefunden. Der NVW kontrollierte gegen 300 Nisthilfen und pflegte den vereinseigenen Chräjenäsch-Wald.

6. Projekte

In den gemeinsam mit der Gemeinde und der KARCH realisierten Amphibienweihern im Eeriholz in Säriswil laufen die Erfolgskontrollen. Im von der Stotzer-Kästli-Stiftung mitfinanzier-



ten Projekt *Schwarzpappeln* wurden weitere gepflanzte Bäume mit einem definitiven Schutz versehen. Im geplanten Projekt *Renaturierung Löhrgrube* sind die Vorabklärungen abgeschlossen. Als nächstes stehen die Besprechungen mit dem Kanton als Landbesitzer an. Ein weiteres Projekt für die Sicherung eines neuen Feuchtgebiets ist in Vorbereitung.

7. Einsprachen, Mitwirkungen

Im Berichtsjahr reichte der NVW eine Einsprache ein: Beim Bauprojekt Biogasanlage Zägli reklamierte er den mangelnden Landschaftsschutz. Ausserdem nahm er an der Mitwirkung zur Revision des Zonenplans und des Baureglements teil. Er verlangte, dass die Gemeinde auch die Bereiche Natur und Landschaft auf den neusten Stand bringt.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Der NVW berichtete in der Gemeinde-Info Wohlen über den Wanderfalken als Vogel des Jahres, über Fledermausschutz und über 10 Jahre Schutzgebiet Chräjenäscht. In der BümplizWoche erschien ein Portrait des NVW und ein Hinweis auf den Herbstvortrag, im Turmfalken des BVS und in der Säriswiler-Möriswiler Dörflizytig ein Artikel über 20 Jahre Aumattbächli. Die Berner Zeitung berichtete ausführlich über die Rettung der Mauersegler an der Kappelenbrücke. Die NVW-Website www.nvw.birdlife.ch war und ist jederzeit aktuell. Kaum hat ein Anlass stattgefunden, gibt es einen Kurzbericht und eine Bildersammlung dazu. Die Website enthält auch diesen Bericht und weitergehende Informationen und Bilder zu fast allen darin genannten Tätigkeiten.

9. Partnerorganisationen und Geselliges

Der NVW beteiligte sich aktiv an Anlässen und Pflegeeinsätzen des Berner Vogelschutzes BVS (Hauptversammlung, Präsidierendenkonferenz, Schwalben- und Seglertag in Trachselwald, Pflegeeinsätze im Grossen Moos). Regelmässig war er an Anlässen der Schwesterorganisationen in den umliegenden Gemeinden vertreten. Nach mehreren Jahren Abwesenheit hat der NVW seine Mitgliedschaft im Uferschutzverband Wohlensee erneuert. Eine enge Zusammenarbeit gab es auch mit der Gemeinde Wohlen, besonders mit der Departementsvorsteherin LLF und der Landschaftskommission. Im August fand die traditionelle NVW-Brätlete in der Ey statt, im September der Anlass zum 10jährigen Jubiläum des Schutzgebiets Chräjenäscht-Wald.

10. Dank

Die vielfältigen Aktivitäten des NVW wären unmöglich ohne die Unterstützung und Mitwirkung Vieler. Der Präsident dankt auch auf diesem Weg

- den Vorstandsmitgliedern und Beisitzerinnen für ihre unermüdliche, ehrenamtliche Arbeit
- den Exkursionsleiterinnen und -leitern für ihre Begeisterungsfähigkeit und ihre Treue
- der Rechnungsrevisorin und dem Rechnungsrevisor für ihre pünktliche und genaue Arbeit
- allen Spenderinnen und Spendern, die den NVW unterstützt haben
- allen Helferinnen und Helfern, die für das leibliche an den Anlässen sorgen
- allen NVW-Mitgliedern für ihre Unterstützung
- den Gemeindebehörden für die gefreute Zusammenarbeit

Hinterkappelen, 30. Januar 2019

Otto Sieber, Präsident

